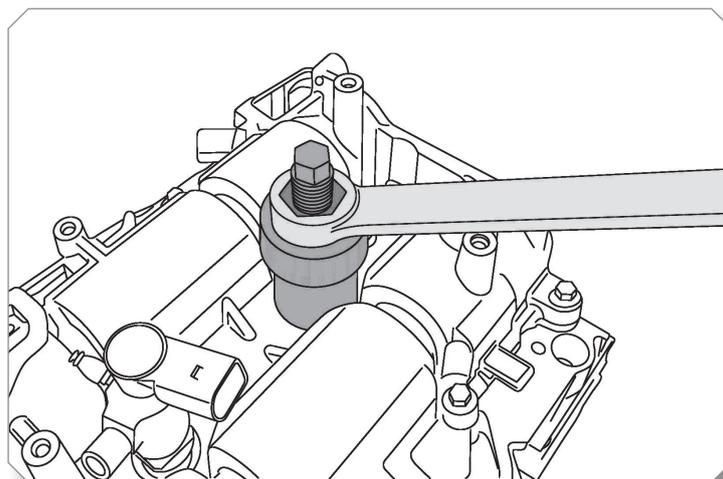


KL-0680-80 EA

Injektorenauszieher Ford EcoBlue 2.0



GEDORE Automotive GmbH

Breslauer Straße 41
78166 - Donaueschingen
Postfach 1329
78154 Donaueschingen - GERMANY
☎ +49 (0) 771 / 8 32 23-0
☎ +49 (0) 771 / 8 32 23-90
✉ info.gam@gedore.com



www.gedore-automotive.com



07/2024

KL-0680-80EA (DE240708).indd

PRODUKTBE SCHREIBUNG

KL-0680-80 EA - Injektorenauszieher Ford EcoBlue 2.0, in Schaumstoffeinlage

Passend für Ford 2.0 EcoBlue Dieselmotoren. Eingebaut z.B. bei Ford Transit (ab 2014-) und Transit Custom (ab 2012-) etc.
Alternativ Werkzeug: Ford 303-1690/1 + 303-1690/2 bzw. 303-1690

Zum schnellen und fachgerechten Herausziehen von festsitzenden Injektoren direkt am Fahrzeug ohne die Demontage des Zylinderkopfes.

Empfohlenes Zubehör:

KL-0369-59 - Auszieher für Dichtring (**Alternativ Werkzeug:** Ford 303-1690/3)

Lieferumfang/ Einzelteilübersicht

Pos.	Artikel-Nr.	Beschreibung	Mg.
1	KL-1383-1112	Bundmutter M16x1,5	1
2	KL-0680-8002 A	Zugspindel M17x0,75 x 200 mm	1
3	KL-0680-800	Stützhülse mit Lager	1
4	KL-0680-8011 A	Düsenausdreher	1
-	KL-0680-8090-1	Schaumstoffeinlage	1

i Aufbewahrungssystem: Kunststoffkoffer - KL-4990-9224



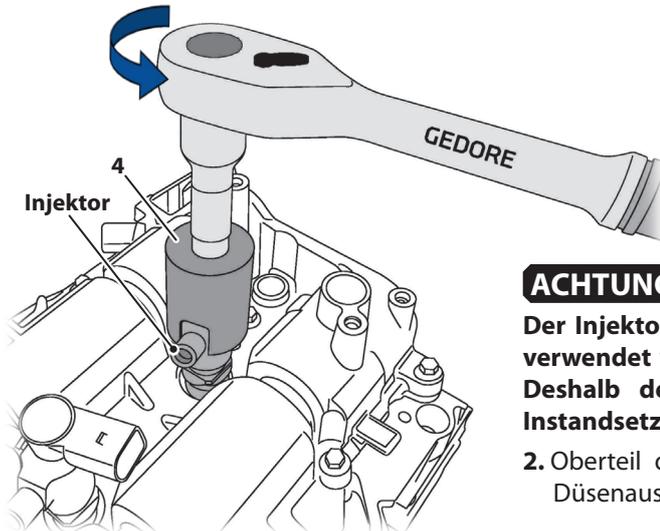
! SICHERHEITSHINWEISE UND VORSCHRIFTEN

- ✔ Lesen und verstehen Sie diese Produktinformation **vor der Verwendung** des Spezialwerkzeuges. Diese dient dazu, Sie mit dem Spezialwerkzeug vertraut zu machen für eine **sichere Verwendung**!
- ✔ Verwenden Sie das Spezialwerkzeug **bestimmungsgemäß**, und führen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten **immer** auch unter Beachtung der Vorschriften zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung sowie der Anweisungen des Fahrzeugherstellers durch!
- ✔ Kontrollieren Sie das Spezialwerkzeug vor **jeder** Verwendung **sorgfältig** auf Beschädigungen, lose Teile oder unzulässige Änderungen, und verwenden Sie dieses **niemals**, wenn solche festgestellt wurden!
- ✔ Überprüfen Sie **vor jeder Verwendung** bewegliche Teile und Gewinde am Spezialwerkzeug auf Verschmutzungen. Gegebenenfalls reinigen und schmieren Sie diese **ausschließlich** mit Molybdändisulfid-Paste, z.B. **KL-0014-0030**!
- ✔ Tragen Sie bei der Arbeit, wenn nötig, **immer** Ihre persönliche Schutzausrüstung wie z.B. Schutzbrille, Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe!
- ✔ Unterbrechen Sie **sofort** die Arbeit, wenn Sie sich bei der Verwendung mit dem Spezialwerkzeug unsicher sind, und nehmen Sie **gegebenenfalls** Kontakt mit der **GEDORE Automotive GmbH** auf!
- ✔ Entsorgen Sie das Spezialwerkzeug und Verpackungsmaterial umweltgerecht gemäß der gesetzlichen Vorgaben. Erkundigen Sie sich gegebenenfalls bei Ihrer örtlichen Behörde oder der **GEDORE Automotive GmbH** nach umweltfreundlichen Entsorgungsmöglichkeiten!

ANWENDUNGSBEISPIEL

Dieses Anwendungsbeispiel beschreibt grundsätzlich die Vorgehensweise mit dem Injektorauszieher beim Herausziehen einer feststehenden Einspritzdüse ohne Demontage des Zylinderkopfes.

📷1: Injektor zerlegen...



1. Alle erforderlichen Teile für das Herausziehen des Injektors nach Herstellervorgaben vorbereiten

Beispielsweise:

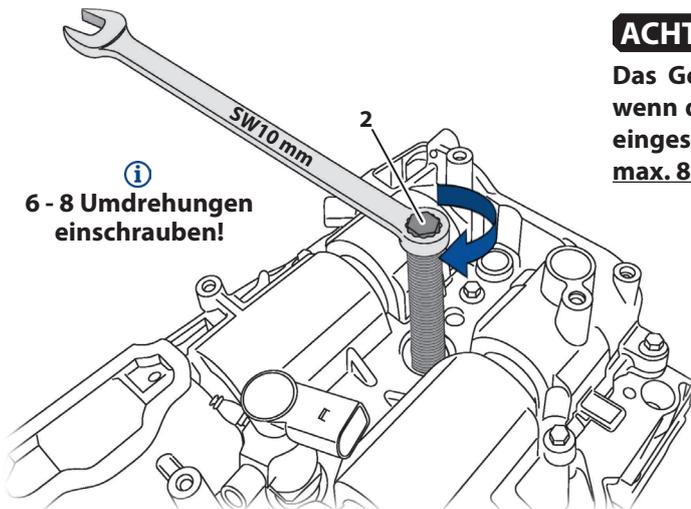
- Kabelsteckverbindungen abziehen
- Kraftstoffleitungen demontieren

ACHTUNG

Der Injektor sollte, wenn dieser geöffnet wurde, nicht mehr wiederverwendet werden. Dies kann zu Beschädigungen am Motor führen. Deshalb den Injektor vor einer Wiederverwendung fachgerecht Instandsetzen lassen!

2. Oberteil des Injektors wie gezeigt gegen den Uhrzeigersinn mittels Düsenausdreher [4] und einer 1/2"-Umschaltknarre abschrauben.

📷2: Zugspindel einschrauben...

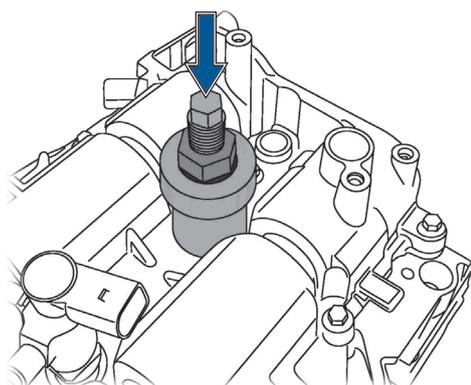


ACHTUNG

Das Gewinde der Zugspindel [2] kann beschädigt werden, wenn diese zu wenig oder zu tief am Unterteil des Injektors eingeschraubt wird. Deshalb die Zugspindel [2] min. 6 bis max. 8 Umdrehungen tief einschrauben!

3. Zugspindel [2] wie gezeigt im Uhrzeigersinn am Zylinderkopf in den Unterteil des Injektors einschrauben.

📷3: Düsenauszieher zusammenstellen...



4. Düsenauszieher wie gezeigt entsprechend zusammenstellen. Dazu die Stützhülse [3] lagerichtig über die Zugspindel [2] aufsetzen und die Bundmutter [1] weitmöglichst von Hand aufschrauben.

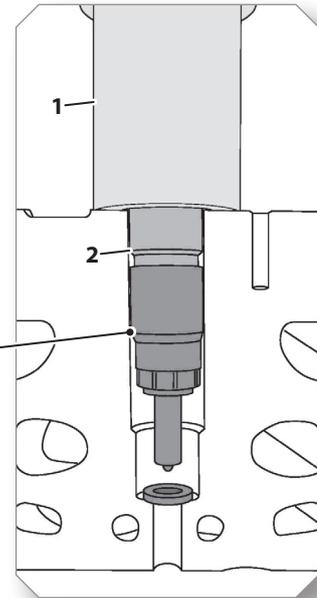
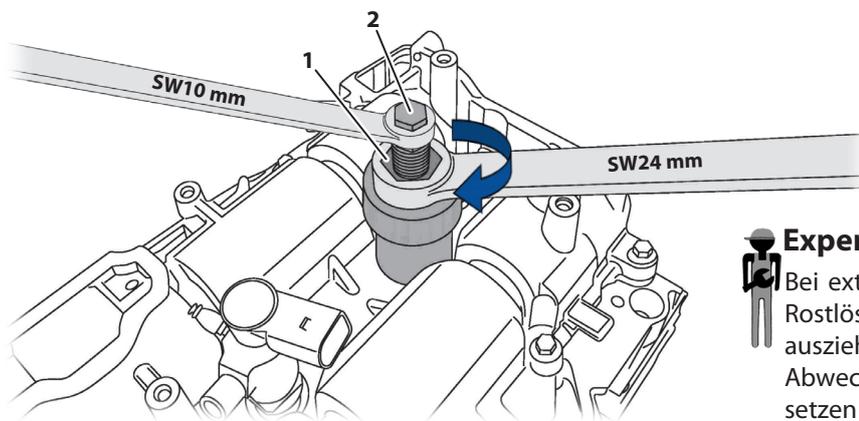


4: Injektor herausziehen...

ACHTUNG

Das Gewinde der Zugspindel [2] kann beschädigt werden, wenn dieses trocken läuft. Deshalb das Arbeitsgewinde mit Molybdändisulfid-Paste z.B. KL-0014-0030 schmieren!

5. Injektor herausziehen. Dazu die Bundmutter [1] im Uhrzeigersinn mit geeignetem Werkzeug drehen und dabei die Zugspindel [2] über den Sechskant gegenhalten.



Injektor-Unterteil

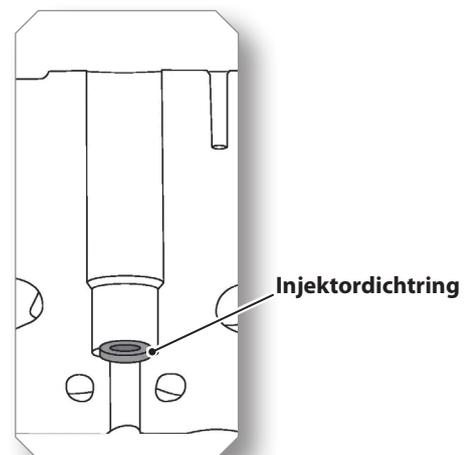
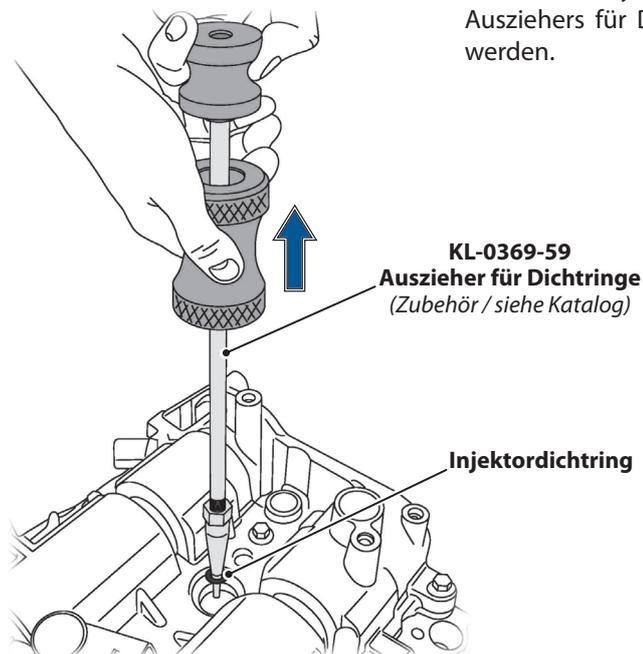
Expertentipp:

Bei extrem festsitzenden Injektoren, diese mit Rostlösemittel behandeln und mit dem Düsenauszieher eine zeitlang unter Zug setzen. Abwechselndes Lösen und wieder auf Zug setzen sollte den Injektor nun freisetzen.

ZUBEHÖR

5: Injektordichtring entfernen...

6. Der noch im Zylinderkopf sitzenden Injektordichtring kann z.B. mit Hilfe des Ausziehers für Dichtringe - KL-0369-59 (Zubehör / siehe Katalog) entfernt werden.



Injektordichtring